

## DPG-Preise 2002

## ► Max-Planck-Medaille

**Prof. Dr. Jürgen Ehlers** (Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik, Golm) für seine bedeutenden Beiträge zur Einsteinschen Gravitationstheorie, insbesondere durch Auffinden exakter Lösungen, und zu Gravitationslinsen und Gravitationswellen. Er ist einer der einflussreichsten Theoretiker in der Gravitationsphysik in Europa.

## ► Stern-Gerlach-Medaille

**Prof. Dr. Jan Peter Toennies** (Max-Planck-Institut für Strömungsforschung, Göttingen) für seine herausragenden Arbeiten auf den Gebieten der Oberflächen- und Clusterphysik, insbesondere zur Streuung von Helium-Atomstrahlen an Oberflächen und zur Spektroskopie an Helium-Nanotröpfchen. Seine Experimente sind international wegweisend für das Fachgebiet und eröffnen neue Perspektiven für Untersuchungen an Systemen in eingeschränkten Geometrien.

## ► Gustav-Hertz-Preis

**Dr. Michael Bonitz** (Uni Rostock) für seine hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet der Nichtgleichgewichts-Vielteilchentheorie. Er hat in zahlreichen Arbeiten den Formalismus der Quantenkinetik weiterentwickelt und damit Coulomb-Korrelationseffekte in der Plasmaphysik in optisch angeregten Halbleitern und in niederdimensionalen Systemen behandelt. Durch Einsatz von Computersimulationen hat er in jüngster Zeit sein Arbeitsfeld auf Molekulardynamik und mesoskopische Elektronencluster, z. B. die Wigner-Kristallisation, erweitert. Diese Arbeiten haben international große Beachtung gefunden.

## ► Robert-Wichard-Pohl-Preis

**Prof. Dr. Hanns Ruder** (Uni Tübingen) für seine herausragenden Verdienste bei der didaktischen Aufbereitung, Vermittlung und Verbreitung komplexer physikalischer Probleme, insbesondere aus der Astrophysik, aber auch mit Bezug zu aktuellen Themen aus anderen Gebieten und unter Verwendung neuartiger Methoden der numerischen Aufbereitung und der Visualisierung.

## ► Walter-Schottky-Preis

**Dr. Harald Reichert** (Uni Stuttgart) für die Entdeckung der lokalen fünffachen Symmetrie in Flüssigkeiten durch Röntgenbeugung in der Nähe einer Festkörperoberfläche.

## ► Max-Born-Preis

**Prof. Dr. Siegfried Dietrich** (Max-Planck-Institut für Metallforschung und Uni Stuttgart) für seine bedeutenden Beiträge zur Theorie und zur Klassifikation der Benetzungs-Phänomene von Flüssigkeiten auf Oberflächen. Darüber hinaus ist er einer der Pioniere bei der Erforschung verwandter Phänomene auf mesoskopisch strukturierten Substraten.

## ► Gentner-Kastler-Preis

**Prof. Dr. Jean-Marie Flaud** (CNRS/University Paris-Sud, Orsay) für seine wesentlichen Beiträge zur Physik der Spektren atmosphärischer Gase. Besonders wichtig sind seine Arbeiten zur Aufklärung des Ozon-Moleküls, des Schwefel-Kohlenstoff-Moleküls und des Azethylens. Die Erkenntnisse über die Spektren in angeregten Zuständen spielen in der

Photochemie der hohen Atmosphäre eine große Rolle.

## ► Georg-Simon-Ohm-Preis

**Dipl. Ing. (FH) Thomas Zentgraf** (FH Jena) für seine Diplomarbeit: „Messung von photonischen Bloch-Oszillationen in thermisch verstimten Wellenleiterarrays.“

## ► Hertha-Sponer-Preis

**Dr. Karina Morgenstern** (FU Berlin) für ihre herausragenden Arbeiten auf dem Gebiet der Oberflächenphysik und speziell der Dynamik von Oberflächenprozessen. Diese Arbeiten führten zu einer für das junge Alter dieser Kandidatin ungewöhnlichen Zahl von Veröffentlichungen in hochrangigen Zeitschriften.

## ► Schülerpreis/Physikolympiade

**Tobias Fritz** (Weissach), **Sebastian Höppner** (Müllrose), **Alexander Köhler** (Brandenburg), **Stefan Meinel** (Jena), **Stefan Pauliuk** (Uebigau) in Würdigung der Leistungen, die sie als Mitglied der deutschen Mannschaft bei der 32. Internationalen Physikolympiade in Antalya/Türkei erreicht haben.

## ► Schülerpreis/International Young Physicists' Tournament

**Patrick Kerner** (Bad Saulgau), **Bernd Kaifler** (Ulm-Gögglingen), **Anja Sutter** (Steinen), **Bastain Tomczyk** (Albstadt), **Matthias Tröndle** (Lörrach) in Würdigung der Leistungen, die sie als Mitglied der deutschen Mannschaft beim 14<sup>th</sup> International Young Physicists' Tournament (IYPT) in Helsinki/Finnland erbracht haben.

## Mitgliedsbeiträge 2002

Im Januar werden den Mitgliedern „Mitgliedsausweis und Beitragsrechnung 2002“ mit Erläuterungen zugesandt. Die Beiträge können nur noch in € (EURO) überwiesen werden.

Alle Mitglieder, die ihren Jahresbeitrag 2001 noch nicht entrichtet haben, werden höflich gebeten, dies umgehend zusammen mit der Zahlung für 2002 zu tun. Nehmen Sie bitte am **Lastschriftverfahren** teil, und teilen

## Mitgliedsbeiträge 2002

gültig ab 01.01.2002

mehr als 41.000 €	C	85,00 €
Bruttojahreseinkommen	DoppelM	64,00 €
weniger als 41.000 €	B	57,00 €
Bruttojahreseinkommen	DoppelM	42,00 €
weniger als 3 Jahre im Beruf	3	31,00 €
weniger als 20.500 €	A	22,00 €
Bruttojahreseinkommen		
Studierende	E	12,00 €
Arbeitslose		12,00 €
Ehrenmitglieder	D	0,00 €
Institute	F	154,00 €
Folgeadresse		52,00 €
Firmen	G	310,00 €
mehr als 25 Mio. € Umsatz		780,00 €
2. Fachverband		6,00 €
alle Verhandlungen		18,00 €
Luftpost		30,00 €

Sie der DPG-Geschäftsstelle jede **Änderung Ihrer Bankverbindung** umgehend mit.

Pensionäre, die 2001 das 65. Lebensjahr vollendet haben, erhalten eine 50 %-ige Beitragsermäßigung. Studentische Neumitglieder sind im Aufnahmejahr beitragsfrei. Neumitglieder der anderen Beitragsgruppen zahlen einen halben Jahresbeitrag bei Aufnahme im 1. Halbjahr. Bei Aufnahme im 2. Halbjahr sind sie beitragsfrei.

VOLKER HÄSELBARTH

## Haushaltsplan der DPG für das Jahr 2002

	Soll (€)	Haben (€)
I Mittelverwaltung		
Mitgliedsbeiträge, Spenden	25.000	1.355.000
Wertpapiere, Zinsen, Beteiligungen	24.000	84.000
II Geschäftsstelle		
Personalaufwand	475.000	55.000
Sachaufwand	221.000	7.000
III Wissenschaftliche Programme	866.000	478.000
Regionalverbände, Fachgremien, Tagungen, Physikzentrum, Magnus-Haus, Preise, Archiv, Kommissionen		
IV Nationale und Internationale Mitgliedschaften	151.000	
V Publikationen	383.000	10.000
Physik Journal, DPG-Verhandlungen, Öffentlichkeitsarbeit, DPG-Informationen, New Journal of Physics, Studien		
VI Sonstige Aktivitäten	6.000	
VII Deckung aus Bestand		200.000
Summe	2.149.000	2.149.000

## Tagesordnung der Sitzung des Vorstandsrates der DPG am 17. März 2002 in Leipzig

Die Sitzung findet am Sonntag, den

17. März 2002, 13.00 Uhr im Rektoratsgebäude, Alter Senatssaal, Universität Leipzig, Ritterstraße 26, 04109 Leipzig statt.

## ► TOP 1 Begrüßung

## ► TOP 2 Tagesordnung

## Annahme der Tagesordnung

## ► TOP 3 Genehmigung des Protokolls

## der Vorstandsratsitzung vom

## 25. März 2001 in Hamburg

## ► TOP 4 Anträge und Beschlüsse

Wahlen:

4.1 Physikzentrum, Magnus-Haus,

Physikalische Blätter

4.2 Arbeitskreis Photonik

4.3 Tagungsorganisation

4.4 Physik Portal

## ► TOP 5 Präsident (D. Basting)

5.1 Bericht

5.2 Physikzentrum

5.3 Magnus-Haus

5.4 „Highlights der Physik 2002“

5.5 Verschiedenes

## ► TOP 6 Vizepräsident (A. M. Bradshaw)

6.1 Bericht

6.2 WEH-Stiftung

6.3 IUPAP

6.4 EPS

6.5 Verschiedenes

## ► TOP 7 Schatzmeister (J.-E. Mosch)

7.1 Jahresabschluss 2001

7.2 Haushaltsplan 2002

7.3 Verschiedenes

**Geschäftsstelle der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e.V. (DPG): Hauptstraße 5, D-53604 Bad Honnef, Tel.: (02224) 9232-0, Fax: -50, e-mail: dpg@dpg-physik.de, www.dpg-physik.de**  
**Beitragszahlungen auf Postgirokonto Frankfurt a. Main 839 29-608, BLZ 500 100 60.**